

# Praxistest



## Praxistest 2019, Teil 6:

### Kuschelig und robust: Power Stretch Fleecehoodies

Auch 2019 setzen wir unsere erfolgreichen Langzeit-Praxistests mit insgesamt 8 Testberichten fort, wovon 4 online und (in komprimierter Fassung) auch im jeweiligen Heft, die anderen 4 ausschließlich online erscheinen. In Ergänzung dieser ausführlichen Praxistests mit jeweils bis zu 9 Produkten gibt es zusätzlich noch Schnelltests zu jeweils einem einzelnen Produkt, die wahlweise online oder online und im Heft erscheinen.

Der Herbst hält langsam Einzug und erfordert für so manche Wanderung eine wärmende Mittel- oder Außenschicht. Solange es trocken ist, schlägt nun die Stunde der Fleecejacken. In diesem Test dreht sich daher alles um hochwertige Power Stretch Fleecejacken mit Kapuze, die nicht nur kuschelig, sondern dank glatter Oberfläche auch als äußere Kleidungsschicht sehr strapazierfähig sind. Folgende Kandidaten waren dabei:

**Arcteryx Kyanite Hoodie**

**Houdini Power Hoodie**

**Jack Wolfskin Kiewa Hooded Jacket**

**Mountain Equipment Couloir Hooded Jacket**

**Patagonia R1® TechFace Hoody**

**Rab Power Stretch Pro Jacket**

**Schöffel Fleece Hoody Trentino**

<b>Testgebiet:</b>	Deutsche Mittelgebirge: Mittelrheintal, Eifel, Mosel, Pfälzerwald, Hunsrück
<b>Strecken:</b>	5 bis 15 km
<b>Höhenmeter:</b>	▲▼ jeweils bis zu 520 m
<b>Temperaturen:</b>	-2°C bis 20°C
<b>Wetter:</b>	
<b>Zeitraum:</b>	April 2019 bis Juli 2019 (jeweils mind. 3 Monate)

Die jeweils betroffenen Hersteller haben keinerlei Einfluss auf die Durchführung und das Ergebnis der Tests. Wir haben uns bemüht, die Vor- und Nachteile der Produkte, die uns während des Langzeittests aufgefallen sind, so objektiv wie möglich darzustellen. Oberstes Ziel der Studie war es, möglichst umfassende und praxisnahe Informationen zum jeweiligen Testprodukt zu bieten.

Im Folgenden stellen wir die getesteten Produkte kurz mit Foto und tabellarischem Überblick vor (darunter auch der aktuelle Ladenpreis, das von uns ermittelte Gewicht und die Kontaktadresse der Hersteller), bevor wir unsere Eindrücke und Erfahrungen auflisten und die Kandidaten bewerten.

#### Übrigens:

*Für unseren Praxistest haben wir aus einem großen Produktangebot die oben genannten Kandidaten ausgewählt, die wir im mehrmonatigen Praxistest genau unter die Lupe nehmen. Durch die sorgfältige Vorauswahl schaffen es in der Regel nur Spitzenprodukte, zu den auserkorenen Testkandidaten zu gehören.*

*Das Produkt (in Ausnahmen mehrere Produkte oder keines), das sich in der Praxis am besten bewährt, nachhaltig ist und rundum für den Einsatz beim Wandern überzeugt, erhält schließlich das begehrte Wandermagazin-Testsiegel.*

# Praxistest

wander  
magazin



## Arcteryx Kyanite Hoodie

Sehr bequemes, leichtes Fleece aus Polartec® Power Stretch®. PFC-frei. 2 RV-Seitentaschen, 1 RV Innen-tasche. 1-Wege Front-RV, nicht abgedeckt. Sehr hoher Tragekomfort. Kapuze nicht einstellbar aber mit sehr guter Passform und 100% Sichtfeld beim Drehen des Kopfes. Ideal für Wandertouren bei ca. 5 bis 20°C. bluesign® zertifiziert.



## Houdini Power Hoodie

Relativ dickes, sehr kuscheliges und warmes Fleece aus Polartec® Power Stretch®. PFC-frei. Kapuze 1xfach einstellbar, sitzt perfekt, auch beim Drehen des Kopfes. 2 RV- Seitentaschen. Armbündchen mit Daumenschlaufen. Hinterlegter 2-Wege Front-RV. Toller Tragekomfort. Ideal zum Wandern bei -5 bis +15°C. bluesign® zertifiziert.



## Jack Wolfskin Kiewa Hooded Jacket

Mittelschweres 4-Wege Stretch Fleece aus NANUK Ecosphere (100% recyceltes Polyester). PFC-frei. 2 RV-Seitentaschen. 1-Wege Front RV, breit hinterlegt. Elastische Armbündchen. Sehr guter Tragekomfort. Gute Kapuzenpassform. Ideal für Wanderungen bei 5 bis 20°C. Fair Wear Mitglied. bluesign® zertifiziert.



## Mountain Equipment Couloir Hooded Jacket

Kuscheliges PFC-freies Fleece aus Polartec® Power Stretch®. Sehr hoher Tragekomfort durch 4-Wege Stretch und angerauhte Innenseite. 2 RV Seitentaschen. Daumenschlaufen. Kapuze mit elastischem Gummiband im Nacken, passt prima. 1-Wege Front Rv mit innerer Abdeckleiste. Ideal zum Wandern bei 5 bis 20°C. Fair Wear Leader Status.



## Patagonia R1® Tech Face Hoody

Leichtes und sehr strapazierfähiges Fleece mit 4-Wege Stretch. Zweifach regulierbare Kapuze mit kleinem Schild, sitzt sehr gut ohne Sichtfeld-einschränkungen. 2 RV Seitentaschen. 1 RV Brusttasche. Weiche Innenseite mit Waffelstruktur für optimalen Feuchtentferner. Ideal zum Wandern bei 10 bis 20°C.



## Rab Power Stretch Pro Jacket

Leichtes, urbequemes 4-Wege Stretch Fleece aus Polartec® Power Stretch®. Kapuze mit sehr guter Passform ohne Beschränkung des Sichtfeldes beim Drehen des Kopfes. 2 RV Seitentaschen. Nicht hinterlegter 1- Wege Front RV. Armbündchen mit Daumenschlaufen. Ideal zum Wandern bei 5 bis 20°C.



## Schöffel Fleece Hoody Trentino

Weiches, mittelschweres Alltagsfleece. Hoher Tragekomfort dank 4-Wege Stretch und angerauhter Innenseite. 2 RV-Seitentaschen. Nicht hinterlegter 1-Wege Front RV. PFC-frei. Weite, nicht regulierbare Kapuze, mit eher schlechter Kapuzenpassform. Ideal als lässige Freizeitkleidung bei 10 bis 20°C. Fair Wear Leader Status.



# Praxistest

Grundlagen	Arcteryx Kyanite Hoodie	Houdini Power Hoodie	Jack Wolfskin Kiewa Hooded Jacket	Mountain Equipment Couloir Hooded Jacket	Patagonia R1® Tech Face Hoody	Rab Power Stretch Pro Jacket	Schöffel Fleece Hoody Trentino
erhältlich für	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀
Gewicht (Eigenmessung)	♀ (L): 357 g	♀ (L): 460 g ♂ (XL): 530 g	♂ (L): 462 g	♀ (XL): 368 g	♂ (XL): 478 g	♀ (XL): 384 g	♂ (44): 416 g
Recyclinganteil	0%	0%	100%	0%	69%	0%	0%
Stretchart	4-Wege	4-Wege	4-Wege	4-Wege	4-Wege	4-Wege	4-Wege
PFC frei	PFC-frei	PFC-frei	PFC-frei	PFC-frei	nein, C6	nein	PFC-frei
Material & Pflege							
Material PES= Polyester PA = Polyamid / Nylon EA= Elasthan	Polartec® Power Stretch® Pro: 53% PES, 38% PA, 9% EA	Polartec® Power Stretch® Pro: 57% PES, 33% PA, 10% EA	NANUK Ecosphere: 100% PES	Polartec® Power Stretch® Pro: 53% PES, 38% PA, 9% EA	Double-weave: 92% PES, 8% EA	Polartec® Power Stretch® Pro: 53% PES, 38% PA, 9% EA	100% PES
Waschen	bis 30°C	bis 40°C	bis 30°C	bis 30°C	bis 40°C	bis 30°C	bis 40°C
Trockneranwendung	nein	nein	niedrige Temp.	nein	niedrige Temp.	nein	niedrige Temp.
Kapuze							
Verstellmöglichkeiten	nein	ja, einfach	nein	elast. Band	ja, zweifach	nein	nein
allg. Passform	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	schlecht
Sichtfeld Kopfdrehung	sehr gut	sehr gut	ziemlich gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	eingeschränkt
Reißverschlüsse							
Front-RV	1-Weg	2-Wege	1-Weg	1-Weg	1-Weg	1-Weg	1-Weg
Abdeckleiste	nein	11 mm	25 mm	13 mm	nein	nein	nein
Kinnschutz	innen abgedeckt	Zip-Garage	Zip-Garage	Zip-Garage	minimale Zip-Garage	minimale Zip-Garage	minimale Zip-Garage
Ausstattung & Tragekomfort							
Außentaschen	2x mit RVs	2x mit RVs	2x mit RVs	2x mit RVs	2x mit RVs	2x mit RVs	2x mit RVs
Taschen zugängig?	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
sonst. Taschen	1x RV-Innen-tasche	2x offene Innen-taschen	2x offene Innen-taschen	keine	1 RV-Brust-tasche	2x offene Innen-taschen	2x offene Innen-taschen
Ärmelbündchen	elastisch	Daumen-schlaufen	elastisch	Daumen-schlaufen	teilelastisch	Daumen-schlaufen	teilelastisch
Sonstige Eigenschaften		Kapuze innen gefüttert		Microfleece am Unterarm außen	Kapuzenschild, Waffelstruktur		
Tragekomfort gesamt	sehr gut	hervorragend	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Haptik	sehr gut	hervorragend	ziemlich gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Umwelt / Arbeitsbedingungen							
bluesign®, Öko-Tex, Fair Wear Foundation etc.	bluesign®, nein	bluesign®, nein	bluesign®, fair wear	nein, fair wear	nein, nein	nein, nein	nein, fair wear
Preis & Info							
Preis	180,00 €	200,00 €	119,95 €	159,90 €	180,00 €	139,95 €	119,95 €
Herstellungsland	Ei Salvador	Lettland	Vietnam	Tschechien	Vietnam	China	Vietnam
Homepage	arcteryx.com	houdinisports-wear.com	jack-wolfskin.com	mountain-equipment.de	patagonia.com	rab.equipment/uk/	schoeffel.com
Gesamtbeurteilung	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	gut	befriedigend

# Praxistest

## Kleines Fleece-ABC

Fleece kennt jeder und die ersten Assoziationen sind fast immer „leicht, weich, flauschig“. Auch wenn diese Attribute auf fast alle Fleeceprodukte zutreffen, so muss man sich darüber im Klaren sein, dass es durchaus Unterschiede gibt. Daher vorweg ein kleiner Einblick in die verschiedenen Fleecekategorien:

### 1. „Flausch-Fleece“ oder auch „High-Loft-Fleece“:

Diese Produkte zeichnen sich durch einen ziemlich hohen Flor aus. Sie wirken auf den ersten Blick und Griff fast wie ein künstliches Fell. High-Loft Fleece kommt meist als wärmende Isolationsschicht in der mittleren Kleidungslage zum Einsatz.



High-Loft Fleece

### 2. Microfleece:

Microfleece ist die am weitesten verbreitete Fleeceart. Im Gegensatz zum High-Loft Fleece hat es keinen Fellcharakter, sondern einen „Mikroflor“. Es handelt sich also im Prinzip um einen superweichen, etwas dickeren Flauschstoff. Microfleece eignet sich entweder als wärmende Mittelschicht oder auch (z.B in Form einer Weste) bei geeignetem Wetter (trocken & wenig Wind) als äußere Kleidungsschicht.



Microfleece

### 3. Power Stretch Fleece:

Hierbei handelt es sich um technische Fleeceprodukte, die deutlich höheren Anforderungen genügen, als ein High-Loft oder ein Microfleece. Power Stretch Fleece zeichnet sich durch eine hervorragende Dehnbarkeit und Bewegungsfreiheit aus. Zudem haben diese Produkte in der Regel eine glatte Außenfläche, die eine hohe Abriebfestigkeit besitzt. Dadurch eignet sich Power Stretch Fleece nicht nur als mittlere Isolationsschicht, sondern auch als äußere Kleidungsschicht auf der direkt ein Rucksack oder Klettergurt getragen wird.



Power Stretch Fleece

## Praxistauglichkeit beim Wandern

Der vorliegende Testbericht beschäftigt sich mit 7 Power Stretch Fleecejacken mit Kapuze, die alle sowohl für Damen, als auch für Herren erhältlich sind.



Schöffel  
Fleece Hoody Trentino

Den Anfang macht das **Schöffel Fleece Hoody Trentino**. Diese leichte, lässig geschnittene Fleecejacke ist mit einem 1-Wege Front-Rv ausgestattet, der nicht hinterlegt ist. Seitlich gibt es jeweils eine RV-Außentasche mit glattem Polyesterfutter. Da das Futter innen angenäht ist, entstehen so zugleich zwei oben offene Innentaschen. Die Armbündchen liegen dank des 4-Wege Stretchmaterials gut an.

Die Kapuze ist sehr weit und groß geschnitten und kann nicht eingestellt werden. Diese schlechte Passform schränkt das Sichtfeld bei einer Kopfdrehung sehr stark ein.



Schöffel Fleece Hoody Trentino

*Unser Fazit:* Das PFC-freie **Fleece Hoody Trentino** von **Schöffel** bietet mit seiner weichen, angerauhten Innenseite sehr hohen Tragekomfort. Schwachpunkt der Jacke ist die nicht sehr funktionelle Kapuze. Bestens geeignet ist die Jacke als lässiges Alltagshoodie. Am Ende kommen 58% der maximal möglichen Punkte zusammen, was in diesem hochkarätigen Testfeld dem Testurteil „befriedigend“ entspricht.

Der nächste Kandidat ist das **Rab Power Stretch Pro Jacket**. Es nutzt das gleiche Material wie die Arc'teryx Jacke und punktet entsprechend auch mit sehr gutem Tragekomfort und prima Bewegungsfreiheit durch 4-Wege Stretch. Auch diese Jacke bietet zwei seitliche RV-Außentaschen. Diese sind mit einem dünnen Netzfutter versehen, das so vernäht ist, dass zugleich zwei oben offene, sehr tiefe Innentaschen nutzbar sind. An den Armbündchen gibt es Daumenschlaufen, so dass bei Kälte der Handrücken etwa bis zu den Knöcheln von warmem Fleece bedeckt ist. Die Kapuze hat eine ausreichend enge Passform: bei Kopfdrehungen bleibt das Sichtfeld komplett erhalten und frei.

*Unser Fazit:* Das **Power Stretch Pro Jacket** von **Rab** ist gut ausgestattet und sehr bequem. Es erhält ebenfalls 63% der maximal möglichen Punkte, was am Ende das Testurteil „gut“ einbringt.



Rab Power  
Stretch Pro Jacket



Rab Power Stretch Pro Jacket

# Praxistest



Das PFC-freie **Kyanite Hoodie** von **Arcteryx** zeichnet sich dank aufgerauhter Innenseite und 4-Wege-Stretch durch hohen Tragekomfort aus. Die Jacke hat einen nur am Kinn hinterlegten 1-Wege Front-RV und zwei RV-Außentaschen sowie eine RV-Innentasche. Der Brustbereich der Jacke ist innen mit einem Netzfutter belegt. Elastische Armbündchen sorgen für guten Sitz der Jacke an den Handgelenken. Die Kapuze sitzt sehr gut am Kopf und schränkt auch beim Drehen des Kopfes das Sichtfeld nicht ein.

*Unser Fazit:* Der **Arcteryx Kyanite Hoodie** von **Arcteryx** bietet flauschige Wärme und eine solide Ausstattung, die aber noch verbessert werden könnte (z.B. durch eine Abdeckleiste des Front-RVs). Dennoch erreicht die bluesign® zertifizierte Jacke 73% der maximal möglichen Punkte zusammen, was einem „sehr gut“ entspricht.

Kandidat Nummer vier ist das PFC-freie **Couloir Hooded Jacket** von **Mountain Equipment**. Das sehr bequeme Fleece mit 4-Wege Stretch bietet uneingeschränkte Bewegungsfreiheit und einen hohen Kuschelfaktor, wofür v.a. die angerauhte Innenseite verantwortlich ist.

Zwei seitliche RV-Außentaschen mit Netzfutter dienen als Handwärmertaschen. Doch dank der Daumenschlaufen an den Armbündchen ist der Handrücken sowieso weitgehend abgedeckt und warm.

Die Kapuze hat eine sehr gute Passform, sitzt auch dank des elastischen Gummibandes am Nacken prima am Kopf und schränkt das Sichtfeld auch bei deutlicher Kopfdrehung nie ein.

*Unser Fazit:* Die **Mountain Equipment Couloir Hooded Jacket** ist ein idealer Wärmespender beim Wandern. Da der 1-Wege Front RV breit hinterlegt ist, entsteht hier auch bei wirklich kaltem Wetter keine Kältebrücke. Die Jacke erreicht 77% der maximal möglichen Punkte wohlverdient das Testurteil „sehr gut“.



Das **Patagonia R1® Tech Face Hoody** ist die dünnste Jacke im Test, eignet sich aber für herbstliche Touren prima.



Erst bei grimmiger Kälte ist sie nicht mehr ausreichend warm. Die Jacke ist allerdings gut windabweisend, schade nur dass der 1-Wege Front-RV nicht hinterlegt ist und es hier zu Kältebrücken kommen kann. Die Jacke hat zwei RV Außentaschen mit Netzfutter und eine RV-Brusttasche. Die Kapuze kann zweifach über individuell einstellbare Kordelzüge reguliert werden: am Kinn und im Nacken. Dadurch passt sich die Kapuze immer sehr gut an den Kopf an und macht jede Drehung mit, ohne dass das Gesichtsfeld eingeschränkt wird. Ist das Wetter schlecht, schirmt ein kleiner Kapuzenschirm das Gesicht ab.



*Unser Fazit:* Das **R1® Tech Face Hoody** von **Patagonia** ist sehr gut ausgestattet und bietet dank 4-Wege Stretch und weichem Innenfutter mit Waffelstruktur (was auch für optimalen Feuchtetransfer sorgt) sehr guten Tragekomfort. Kein Wunder also, dass die Jacke 77 % der maximal möglichen Punkte einstreicht und das Testurteil „sehr gut“ bekommt.

# Praxistest



Jack Wolfskin Kiewa  
Hooded Jacket

Kandidat Nummer sechs ist das **Kiewa Hooded Jacket** von **Jack Wolfskin**. Die Jacke bietet dank 4-Wege Stretch herrliche Bewegungsfreiheit. Die angerauhte Innenseite lässt einen flauschigen Eindruck entstehen und trägt zum hohen Tragekomfort bei.

Der 1-Weg Front-RV ist mit einer sehr breiten inneren Abdeckleiste hinterlegt, so dass hier keine Kälte eindringen kann. Auch an den elastischen Armbündchen bleibt die Kälte zuverlässig draußen.

Um auch die Hände warm zu halten, ist die Jacke mit zwei seitlichen RV-Außentaschen ausgestattet, die ein Netzfutter haben. Dieses ist innen angenäht, so dass zwei oben offene Netztaschen nutzbar sind.

Die Kapuze der Jacke kann zwar nicht eingestellt werden, sie sitzt aber gut am Kopf. Dreht man den Kopf so sind etwa 90% des Sichtfeldes weiterhin frei. Die restlichen 10% sind etwas eingeschränkt, was mit dem Schnitt der Kapuze zu tun hat: sie ist seitlich etwas nach vorne gezogen, um besseren Schutz vor Wind und Wetter zu bieten, was aber bei Kopfdrehungen zu Lasten des Sichtwinkels geht.

**Unser Fazit:** Das **Jack Wolfskin Kiewa Hooded Jacket** ist insgesamt eine prima zum Wandern geeignete Fleecejacke. Dank hohem Tragekomfort und guter Ausstattung erzielt sie sehr gute 81% der möglichen Punkte, was das wohlverdiente Testurteil „sehr gut“ ergibt. Aufgrund der sehr guten Umwelteigenschaften, die Jacke besteht zu 100% aus recyceltem Polyester und ist zudem 100% PFC-frei, erhält die Jacke zudem auch das Wandermagazin Testsiegel.

Der letzte Kandidat im Testfeld ist das **Power Hoodie** von **Houdini**. Die Jacke begeistert schon beim ersten Anfassen mit einer hervorragenden Haptik und zwar sowohl innen als auch außen! Die Jacke ist ziemlich dick und daher v.a. für kaltes und nasskaltes Wetter bestens geeignet. 4-Wege Stretch und die kuschelig weiche Innenseite sorgen für Bewegungsfreiheit und Wohlfühlatmosphäre. Damit die Hände auch warm bleiben, gibt es zwei seitliche RV-Taschen mit dünnem Polyesterfutter. Dieses ist so angenäht, dass zugleich zwei oben offene Innentaschen genutzt werden können. Doch auch ohne die Taschen zu nutzen, sorgt das Fleece für Wärme: dank der Daumenschlaufen und lang geschnittener Ärmel sind auch der Handrücken warm verpackt. Und auch der 2-Wege Front-RV ist innen ausreichend breit hinterlegt, um keine Kälte eindringen zu lassen.

Warmhalten steht auch bei der Kapuze weit oben auf der Aufgabenliste. Die gefütterte Kapuze zeichnet sich zudem durch eine sehr gute Passform aus, zudem ist sie über einen Kordelzug am Kinn einstellbar. Dadurch sitzt sie sehr gut am Kopf, das Sichtfeld beim Kopfdrehen bleibt komplett erhalten.

**Unser Fazit:** Das PFC-freie **Houdini Power Hoodie** vereint alles, was man sich von einem Power Stretch Hoodie beim Wandern wünscht. Kein Wunder also, dass hervorragende 87% der möglichen Punkte erzielt werden, was nicht nur das wohlverdiente Testurteil „sehr gut“ bedeutet, sondern zudem das Wandermagazin-Testsiegel einbringt.



Houdini Power Hoodie



Houdini  
Power Hoodie

## Glossar

### Einige gängige Umwelt- und Produktions-Zertifikate im Textil- und Lederbereich

Immer wichtiger wird bei Wanderausrüstung aber auch bei Outdoor-Funktionskleidung die Frage nach der Produktionsmethode, wobei nicht nur die Herkunft der Rohstoffe und das Herstellungsland, sondern auch die arbeitsrechtlichen und umweltrechtlichen Auflagen und Grenzwerte eine Rolle spielen. Bei der Einschätzung dieser Abläufe helfen dem Endverbraucher einige international anerkannte Zertifikate, von denen folgende recht häufig genutzt werden:

# Praxistest



**bluesign®:** internationaler Standard der den gesamten Prozess der Herstellung eines Textils bewertet. Das bedeutet schon die Gewinnung des Rohmaterials muss nach strengen Richtlinien erfolgen. Anschließend müssen auch in der eigentlichen Produktion alle arbeitsschutzrechtlichen und umweltrechtlichen Auflagen erfüllt werden. Bluesign® zertifizierte Produkte sind also nicht nur schadstofffrei, sondern sind auch möglichst umwelt- und resourcenschonend hergestellt. [www.bluesign.com](http://www.bluesign.com)

**Öko-Tex 100:** unabhängiges Prüf- und Zertifizierungsverfahren für Schadstoffe in Textilien (wobei nicht nur Endprodukte, sondern auch das Rohmaterial zertifiziert werden kann). Bei der Schadstoffprüfung werden neben gesetzlich verbotenen (und / oder gesetzlich geregelten) Substanzen auch gesundheitsbedenkliche Substanzen überprüft. Weitere Informationen unter: [www.oeko-tex.com](http://www.oeko-tex.com)

## Infos zur Fair Wear Foundation:

**Fair Wear Foundation:** Die Fair Wear Foundation (FWF) ist eine weltweit operierende, unabhängige Organisation, die sich zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen (Sicherheitsstandards, Arbeitszeit, Lohn etc.) in der Textilbranche einsetzt. Meist sind die Forderung der FWF deutlich weitgehender, als die nationalen gesetzlichen Vorschriften. Derzeit sind etwa 80 Hersteller Mitglied in der Fair Wear Foundation. Weitere Infos unter: [www.fairwear.org](http://www.fairwear.org)

## Fair Trade Certificate:

Den meisten ist das Fair Trade Siegel von fair gehandelten Lebensmitteln bekannt. Doch auch einige (wenige) Outdoor-Textilhersteller haben fair trade Produkte im Portfolio.

Fair Trade ist eine non-profit Organisation, die sich das Ziel gesetzt hat, das (wirtschaftliche) Ungleichgewicht im Welthandel zu bekämpfen. Produkte mit dem Fair Trade Zertifikat werden unter Einhaltung sozialer, ökonomischer und ökologischer Standards hergestellt und gehandelt. Für Fair Trade Produkt zahlen die Hersteller den Arbeitern in der Fabrik einen Zuschlag, mit dem dann gemeinsam bestimmte soziale oder ökologische Projekte umgesetzt werden. Nähere Informationen zu fair trade bei Textilien gibt es unter: [www.fairtradeusa.org](http://www.fairtradeusa.org)

## Weiterführender Link:

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung hat auf der Internetseite <https://www.siegelklarheit.de> für unterschiedliche Bereiche (z.B. Leder, Textilien etc.) gängige Siegel zusammengestellt. Durch Anklicken erhält man die wichtigsten Informationen zu den einzelnen Zertifikaten.